

+ pluspunkte

E-R-PLUS
SOFTWARE

Das Magazin Ausgabe 2026

DocuIntelligence

Rechnungsprozesse automatisieren

Baustellenlogistik

Der neue Field Manager

Chatbot

KI-gestützter Support

T.A.Project

▶▶ MORE THAN JUST SOFTWARE

03 | Erste Worte

04 | Module - Field Manager

06 | Kunde - Metallbau Hermes GmbH

08 | Messe

09 | Inside

10 | Köpfe & Karriere

11 | Future

12 | Hilfe & Kontakte

Liebe **Kundinnen und Kunden,**
liebe **Leserinnen und Leser,**

E-R-Plus ist heute mit über 4.000 Lizenzen im täglichen Einsatz. Unsere Kunden erwirtschaften zusammen mehr als 2 Milliarden Euro Umsatz und beschäftigen über 14.000 Mitarbeiter.

Diese Zahlen verdeutlichen, wie stark **E-R-Plus** in der Praxis der Branche verankert ist – und sie sind zugleich Ansporn für uns, unsere Software kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Ein Beispiel dafür ist unser neues Modul für die Baustellenlogistik: Mit dem **E-R-Plus** Field Manager schaffen wir eine mobile Arbeitsumgebung, die Projekte, Service und Baustellenprozesse enger miteinander verbindet. Zeitbuchungen, Aufgabenmanagement, Projektnotizen oder Servicejobs lassen sich direkt vor Ort erfassen und organisieren – genau dort, wo Informationen entstehen und Entscheidungen getroffen werden.

Auch im Bereich Dokumentenmanagement gehen wir den nächsten Schritt in Richtung intelligente Automatisierung. Mit unserem neuen Modul DocuIntelligence werden

eingehende Dokumente automatisch erfasst, digitalisiert und den passenden Prozessen zugeordnet. So reduzieren Unternehmen manuellen Aufwand, vermeiden Fehlerquellen und schaffen effizientere Abläufe in der täglichen Verwaltung.

Darüber hinaus entwickeln wir **E-R-Plus** auch innerhalb des Systems konsequent weiter. Neue Funktionen in der MaWi-App erleichtern künftig die mobile Arbeit im Lager und in der Materialwirtschaft. Gleichzeitig erweitern wir E-R-Plus um einen KI-gestützten Chatbot, der Anwender direkt im System unterstützt, Informationen bereitstellt und administrative Aufgaben deutlich vereinfacht.

Beste Grüße aus Essen

Thomas Annies und Carsten Schragmann





Baustellenlogistik neu gedacht –

der Field Manager

Mit dem **E-R-Plus** Field Manager entsteht eine neue mobile Arbeitsumgebung für Projekte, Service und Baustellen. Die Lösung bündelt mehrere Module in einer Anwendung und unterstützt Teams dabei, Informationen, Aufgaben und Dokumentationen direkt vor Ort zu erfassen und zu verwalten.

Ein wichtiger Bestandteil ist die Time-App, über die Zeitbuchungen direkt mobil erfolgen können. Ergänzend dazu bietet der Field Manager ein integriertes Aufgabenmanagement, das aus Funktionen der bisherigen Mobile-App hervorgegangen ist. Aufgaben lassen sich über eine Suchleiste schnell finden, mit Kommentaren ergänzen oder mit Dateien versehen. Zudem können sie mit verschiedenen Objekten verknüpft werden – beispielsweise mit einem Projekt oder einer Bestellung. Kontakte zu Ansprechpartnern sind direkt aus einer Aufgabe heraus per Telefon oder E-Mail erreichbar.

Auch das Kontaktmanagement wurde für den mobilen Einsatz optimiert. Nutzer können zwischen einer Gesamtübersicht aller Kontakte oder einer Ansicht ausschließlich der Kontaktpersonen wählen. Telefonnummern werden beim Anlegen automatisch validiert, um fehlerhafte Eingaben zu vermeiden. Neue Kontakte lassen sich schnell direkt in der App erfassen. Natürlich bleiben sie nur innerhalb der Anwendung DSGVO-konform gespeichert und werden nicht automatisch im Smartphone-Adressbuch abgelegt.

Projektinformationen sind ebenfalls mobil verfügbar. Häufig genutzte Projekte können als Favoriten markiert oder über eine „Zuletzt verwendet“-Übersicht schnell wieder aufgerufen werden.

Im Modul Projektnotizen können Mitarbeiter persönliche oder allgemeine Notizen zum Projekt hinterlegen. Zusätzlich lassen sich Geräte, Maschinen oder Fahrzeuge – sogenannte Devices – direkt in die Einträge einfügen. Eine integrierte Wetterübersicht auf Basis der GPS-Daten erleichtert zudem die Dokumentation der Baustellenbedingungen. Für eine umfassende Projektdokumentation können Bilder, Videos und Audioaufnahmen ergänzt sowie Formulare ausgefüllt werden.

Auch Anlagen und Geräte lassen sich übersichtlich verwalten. Statusinformationen werden über Tags dargestellt, die eine überfällige Wartung oder interne Hinweise anzeigen. Zusätzlich können Entfernungen und Fahrzeiten zu Einsatzorten hinterlegt werden. Ein integriertes Wartungsbuch bietet eine strukturierte Übersicht über relevante Informationen und Zustände der Anlagen.

Im Bereich Service unterstützt der Field Manager zudem bei der Organisation von Servicejobs. Neu ist hier unter anderem die Möglichkeit, Fahrzeuge direkt einem Auftrag zuzuordnen. Darüber hinaus steht ein Pool für noch nicht zugeordnete Aufträge zur Verfügung, aus dem Servicejobs per Klick einem Fahrzeug oder Team zugewiesen werden können. Servicejobs lassen sich künftig auch direkt in der App erstellen. Dabei können mehrere Fahrzeuge gleichzeitig ausgewählt werden. Eine neue Funktion zur schnellen Mehrfacherstellung erleichtert es, wiederkehrende oder ähnliche Aufträge effizient anzulegen.

Mit seinen verschiedenen Modulen unterstützt der Field Manager Unternehmen dabei, Prozesse rund um Baustelle, Service und Projektorganisation stärker zu digitalisieren und Informationen genau dort verfügbar zu machen, wo sie benötigt werden: direkt im mobilen Einsatz.

Der Field Manager im Überblick

- **Zeiterfassung:** Mobile Zeitbuchungen direkt vor Ort
- **Aufgaben:** Suchen, kommentieren, Dateien anhängen und mit Projekten oder Bestellungen verknüpfen
- **Kontakte:** Schnelles Anlegen, validierte Telefonnummern und direkter E-Mail-Kontakt
- **Projekte:** Favoriten und zuletzt verwendete Projekte schnell im Zugriff
- **Bautagebuch:** Projektnotizen mit Wetterdaten, Geräten sowie Fotos, Videos und Audios
- **Anlagen:** Statushinweise, Wartungsinformationen sowie Fahrzeit- und Distanzangaben
- **Servicejobs:** Erstellung in der App, Fahrzeugzuordnung und Auftragspool für offene Jobs



 **Metallbau Hermes**
GmbH & Co. KG

Traditionelles Handwerk *trifft moderne Technologie*

Die Metallbau Hermes GmbH & Co. KG aus Wickede (Ruhr) steht seit 1972 für Qualität, Zuverlässigkeit und modernes Metallbauhandwerk. Das Unternehmen verbindet jahrzehntelange Erfahrung mit einem jungen, technisch versierten Team und bietet die komplette Herstellung von Bauelementen aus einer Hand. In der eigenen Fertigung kommen moderne, computergesteuerte Säge-, Fräs- und Stanzanlagen zum Einsatz.



Bereits seit vielen Jahren arbeitet Metallbau Hermes mit **E-R-Plus**. Geschäftsführer Wolfgang Marwinski zählt zu den frühen Anwendern der Softwarelösung und hat deren Entwicklung aus Sicht eines mittelständischen Metallbaubetriebs mit wachsendem Projektvolumen aktiv begleitet.

Als Marwinski 2006 die Unternehmensführung übernahm, waren viele Abläufe noch stark analog organisiert. Angebote, Bestellungen und Kalkulationen wurden mit Excel, Fax und verschiedenen Einzellösungen bearbeitet. Mit zunehmender Projektgröße stieß dieses System jedoch schnell an seine Grenzen. „Irgendwann funktionierte das einfach nicht mehr. Die Projekte wurden größer und wir brauchten mehr Struktur.“

Mit der Einführung von E-R-Plus entstand genau diese Struktur – auch wenn die Umstellung zunächst Herausforderungen mit sich brachte. Vor allem ältere Mitarbeiter mussten sich an die neuen digitalen Prozesse gewöhnen. „Am Anfang war das durchaus holprig“, erinnert sich Marwinski. Gleichzeitig entwickelte sich die Software kontinuierlich weiter – eng orientiert an den Anforderungen aus der Praxis.

Besonders wichtig war für ihn dabei die Nähe der Entwickler zum Arbeitsalltag im Metallbau. Viele Optimierungen entstanden direkt aus den Erfahrungen des Betriebs heraus: „Man hat gemerkt, dass nicht nur theoretisch gedacht wird. Wenn etwas in der Praxis nicht funktioniert hat, wurde es angepasst.“

Heute sind die Veränderungen im Tagesgeschäft deutlich spürbar. Projekte lassen sich lückenlos von der Kalkulation bis zur Fertigung verfolgen. Materialeinsatz, Arbeitsstunden und Projektfortschritt bleiben jederzeit transparent. Auch wirtschaftlich hat die Digitalisierung vieles verändert. Während Projektstände früher oft geschätzt werden mussten, stellt **E-R-Plus** heute innerhalb kurzer Zeit belastbare Kennzahlen für die

Halbfertigen Arbeiten zur Verfügung – ein klarer Vorteil im Austausch mit Banken und Steuerberatern.

Ein großer Schritt war zudem die vollständige Digitalisierung der Buchhaltung. Papierordner gehören bei Hermes schon lange der Vergangenheit an. Eingangsrechnungen, Lieferscheine und Bestellungen sind digital archiviert und jederzeit verfügbar.

Ergänzt wird das System durch mobile Anwendungen für Material und Zeit sowie durch eine enge Verzahnung mit der Fertigung.

Für die Zukunft bleibt Marwinski pragmatisch. Neue Funktionen werden dann eingeführt, wenn sie im Alltag wirklich helfen. „Wenn es den Arbeitsalltag erleichtert, sind wir dabei.“

Sein Fazit ist klar: Die digitale Prozesskette hat die Arbeitsweise im Unternehmen grundlegend verändert – und vor allem deutlich transparenter und steuerbarer gemacht.

Wir sind das ganze Jahr für Sie da:



Thomas Annies Carsten Schragmann



Steffen Beier Paul Grabowski



Kevin Rich Hubert Schlüter



Rupert Treffler Kristian Zomm



Persönlicher Austausch trifft Innovation

Innovationen erleben. Prozesse neu denken.

Die diesjährige FENSTERBAU FRONTALE stand erneut ganz im Zeichen zukunftsweisender Technologien für Industrie, Handwerk und Automation. Im Fokus unserer Präsentationen: intelligente Lösungen, die den Arbeitsalltag spürbar erleichtern und Prozesse noch effizienter gestalten.

Besonderes Interesse galt dem neuen **E-R-Plus** Field Manager, der als mobile Arbeitsumgebung die Verbindung zwischen Büro und Baustelle optimiert.

Ebenfalls im Mittelpunkt stand unser neuer KI-gestützter Chatbot, der schnellen und direkten Support im Arbeitsalltag ermöglicht. Ergänzt wurden die Präsentationen durch Einblicke in neue Funktionen der **E-R-Plus** Cloud sowie der MaWi-App.

Neben allen technischen Innovationen waren vor allem die persönlichen Begegnungen ein echtes Highlight. Der direkte Austausch, spannende Fachgespräche und das wertvolle Feedback unserer Besucher haben die Messe auch in diesem Jahr zu etwas Besonderem gemacht.



Unabhängig vom Messegeschehen sind unsere Mitarbeiter das ganze Jahr für Sie da: Während Steffen Beier, Hubert Schlüter und Rupert Treffler die deutschen Vertriebsgebiete abdecken, stehen Kristian Zomm als Leiter der Supportabteilung sowie Paul Grabowski als Product Owner und Leiter der Projektbegleitung Ihnen mit ihren Teams jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Neue Funktionen für die MaWi-App

Mit dem Release 2026.1 erhält die MaWi-App mehrere neue, praxisnahe Funktionen, die Arbeitsabläufe im Lager und in der Materialwirtschaft weiter vereinfachen.

Materialanforderungen können künftig direkt über das mobile Endgerät erstellt und geprüft werden – schnell, unkompliziert und genau dort, wo der Bedarf entsteht. Informationen werden so direkt am Entstehungsort erfasst und weiterverarbeitet. Auch der Umgang mit Eingangslieferscheinen wird erweitert: Sie lassen sich mobil erfassen und bei Bedarf direkt zur Erstellung einer Reklamation nutzen.

Neu ist außerdem eine optimierte Inventurfunktion. Inventurpositionen können bequem kopiert werden – besonders hilfreich, wenn ein Artikel auf mehreren Lagerplätzen liegt oder in verschiedenen Varianten geführt wird.

Ergänzt wird dies durch eine verbesserte Bedienfreundlichkeit: Fotos, Videos und Audioaufnahmen lassen sich flexibel erfassen und an vielen Stellen direkt in der App hinterlegen.



Der Chatbot für E-R-Plus

Künftig erweitern wir **E-R-Plus** um einen intelligenten Chatbot. Dieser unterstützt Anwender direkt im System bei täglichen Aufgaben und liefert Informationen in Sekundenschnelle – einfach per natürlicher Sprache. Der Chatbot kann beispielsweise den aktuellen Stand von Projekten abrufen, Projektinformationen zusammenfassen oder mehrere Projekte miteinander vergleichen. Auch administrative Aufgaben werden erleichtert: Zeit-Buchungen, Pausen sowie Buchungen auf Kostenstellen/-träger können direkt über den Chatbot durchgeführt werden. Dabei erkennt das System doppelte Buchungen und korrigiert diese automatisch, indem es den Anwender entsprechend aus- oder umbucht.



Hallo, wie kann ich helfen?

Darüber hinaus dient der Chatbot als zentraler Wissensassistent. Er durchsucht das integrierte Wiki, beantwortet Fragen zu betriebswirtschaftlichen Themen – etwa zur Nachkalkulation – und unterstützt bei Projektanfragen, Aufgabenübersichten oder der Erstellung von Schriftverkehr.

Der neue Chatbot wird erstmals mit Release 2026.1 verfügbar sein und sich in den kommenden Monaten stetig weiterentwickeln.

Steffen Beier

Seit 2024 verstärkt Steffen Beier das Vertriebsteam von T.A.Project im Kundengebiet West. Mit über zwölf Jahren Erfahrung im Vertrieb bringt er nicht nur umfangreiches Know-how, sondern auch ein gutes Gespür für Menschen und Kundenbedürfnisse mit.

Besonders gereizt hat ihn an seiner neuen Aufgabe die Herausforderung, ein so leistungsfähiges Produkt wie **E-R-Plus** zu vertreiben und Kunden individuell zu beraten.

Zu seinen Aufgaben gehören die Neukundenakquise, die Beratung und der Verkauf von E-R-Plus sowie Präsentationen bei Interessenten und Kunden vor Ort. Die kurzen Kommunikationswege am Firmensitz in Essen schätzt er

„Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon ist.“

Henry Ford

besonders um schnell Informationen einzuholen und flexibel auf Kundenanfragen reagieren zu können.

Bsonders viel Freude bereitet Steffen der direkte Kontakt mit Menschen. Ob telefonisch, per E-Mail, bei Präsentationen oder auf Messen – der persönliche Austausch steht für ihn immer im Mittelpunkt.

„Als Vertriebler lernt man ständig neue Menschen und Unternehmen kennen. Genau das macht den Beruf für mich so abwechslungsreich.“

Ein Erlebnis ist ihm dabei besonders in Erinnerung geblieben: sein erster Arbeitstag bei T.A.Project, der direkt auf der Fensterbau Frontale 2024 stattfand. Die große Messe und die herzliche Aufnahme ins Team machten den Einstieg für ihn zu einem besonderen Erlebnis.

Mit seiner offenen Art, seiner Vertriebserfahrung und seiner Begeisterung für digitale Lösungen ist Steffen eine wertvolle Verstärkung für unser Team!

© Lee Ferrell

Intelligente KI-gestützte Dokumentenverarbeitung

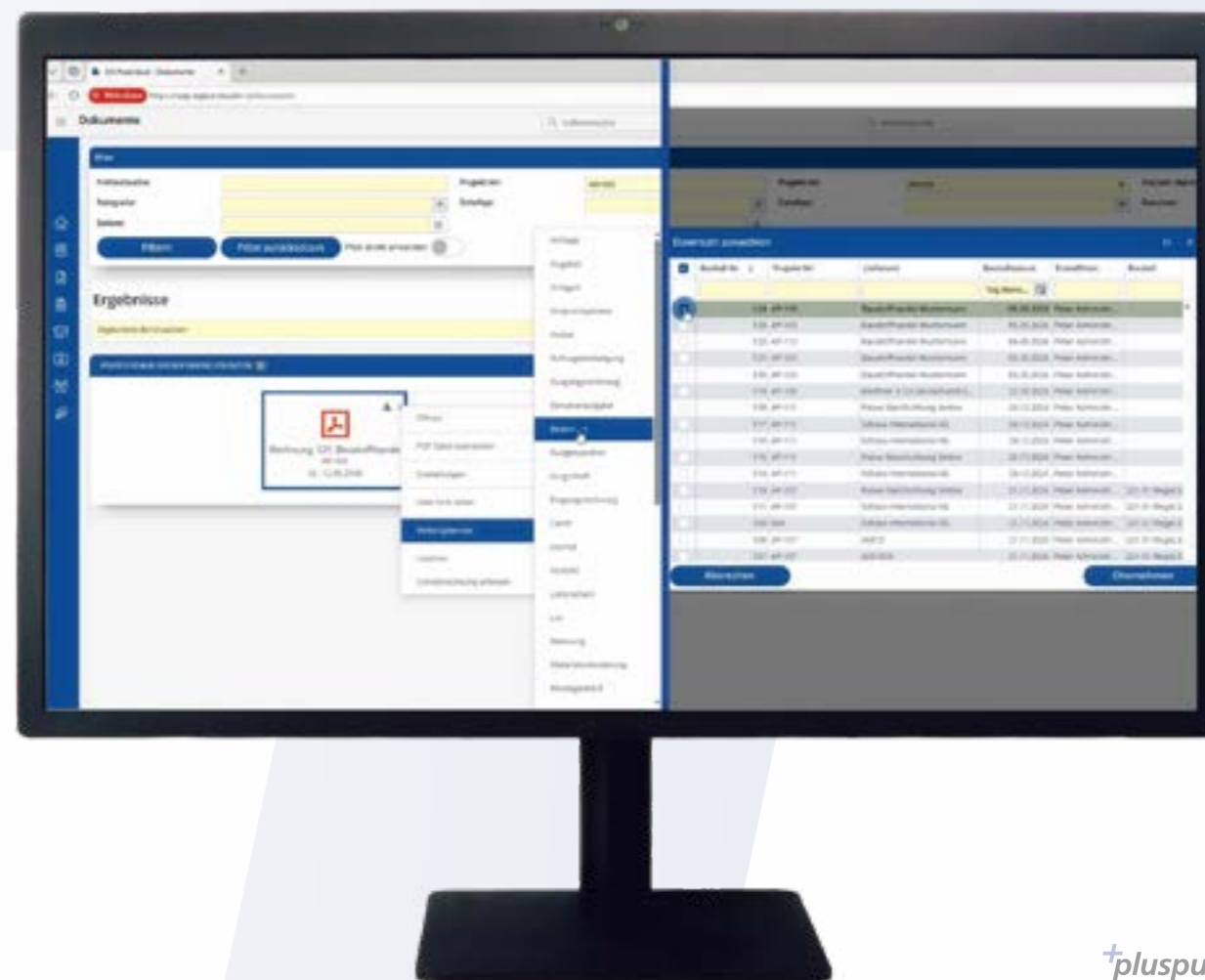
Eingehende Rechnungen per E-Mail manuell abzulegen, weiterzuleiten und korrekt zuzuordnen, gehört in vielen Unternehmen noch immer zum Alltag – und ist zugleich eine der größten Fehlerquellen in der Verwaltung. Medienbrüche, nicht vereinheitlichte Ablagestrukturen und zeitaufwändige Routinen führen schnell zu Verzögerungen, fehlenden Belegen oder aufwendigen Nacharbeiten. Gerade bei wachsendem Belegvolumen stößt diese Vorgehensweise an ihre Grenzen.

Mit unserem neuen Modul **DocuIntelligence** werden eingehende Dokumente – egal ob per E-Mail oder Post – automatisch erfasst, digitalisiert und übersichtlich abgelegt. Rechnungen und Belege werden intelligent vorsortiert und direkt dem richtigen Prozess zugeordnet. Das spart Zeit, reduziert manuellen Aufwand und sorgt für eine schnelle, transparente Weiterverarbeitung im gesamten Unternehmen.

Ein Blick in die nahe Zukunft zeigt das volle Potenzial: In der **E-R-Plus.Cloud** wird die OCR-basierte Rechnungserfassung weiter ausgebaut. Belegdaten werden automatisch er-

kannt, mit Bestellungen abgeglichen und Rechnungen können per Knopfdruck erstellt werden. Gleichzeitig behalten Sie jederzeit die Kontrolle und können Dokumente flexibel prüfen und bearbeiten.

DocuIntelligence verwandelt Ihre Dokumentenprozesse von einer fehleranfälligen, aufwändigen Pflichtaufgabe in einen effizienten, intelligent gesteuerten Workflow – integriert, automatisiert und bereit für die nächsten Schritte der Digitalisierung.



Karriere bei T.A.Project

Die **T.A.Project** GmbH erstellt und vertreibt mit **E-R-Plus** eine ERP-Software für die Auftragsfertigung. Mit weltweit mehr als 4.000 vermieteten Softwarelizenzen liegt unsere Kernkompetenz im Bereich Metall- und Stahlbau. Wir bieten unseren Kunden neben weitreichendem Softwaresupport auch Workshops und unternehmensberaterische Leistungen an. Information zu unseren Leistungen und unserer Software finden Sie unter www.erplus.de.

- Zur Erweiterung unserer Metallbau -Expertise suchen wir jederzeit **Praktiker, Metallbauer, Macher** mit Metallbau-Wissen, eigenen Ideen und Lust auf IT!
- Interesse an einem dualen Studium? Wir sind Kooperationspartner und Fördermitglied der Hochschule Ruhr West (HRW) und bieten ein **praxisintegriertes Studium der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik** an.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an bewerbung@taproject.de.

+ Hilfe & Kontakte

Unseren Support erreichen Sie:
Montag bis Freitag in der Zeit von

**09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

unter folgender Rufnummer:
+49 (0) 2 01/9 46 00 57-57

Außerhalb dieser Zeiten bearbeiten wir
Ihre Anfrage gern per E-Mail:

support@erplus.de

T.A.Project GmbH

Prinz-Friedrich-Str. 28 C
D-45257 Essen

Fon +49 (0)201 946 005 7-0
Fax +49 (0)201 946 005 7-50
info@taproject.de

www.erplus.de

E-R-PLUS®
S O F T W A R E

www.taproject.de

T.A.Project
▶ MORE THAN JUST SOFTWARE

Unsere Vertriebspartner:

T.A.Project Swiss AG

Kevin Rich
+41 58 510 72 00
k.rich@erplus.ch

O.P.S. 2 GmbH

Hubert Schlüter
+49 (0) 52 22/63 96 11
h.schluter@ops-software.de

O.P.S. GmbH

Rupert Treffler
+49 (0) 89/89 32 93 93
info@ops-software.de

AsteQ B.V.

+31 (0) 40 30 413 34
info@asteq.eu

Orgadata Austria GmbH

(OEM-Version Logikal)
Günther Sommer
+43 (0) 4 21 24 78 79
guenther.sommer@forterro.com